

RS Vwgh 1962/1/16 1354/60

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.01.1962

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
27/04 Sonstige Rechtspflege
32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §6 Abs1 impl;
BAO §50 Abs1 impl;
B-VG Art22 impl;
GEG 1948 §7 Abs1;
GEG 1948 §9 Abs2;
1. AVG § 6 heute
2. AVG § 6 gültig ab 01.02.1991

1. BAO § 50 heute
2. BAO § 50 gültig ab 01.01.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 104/2019
3. BAO § 50 gültig von 14.01.2010 bis 31.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 9/2010
4. BAO § 50 gültig von 01.01.1962 bis 13.01.2010

1. B-VG Art. 22 heute
2. B-VG Art. 22 gültig von 01.07.2012 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/2012
3. B-VG Art. 22 gültig ab 01.07.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. B-VG Art. 22 gültig von 19.12.1945 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
5. B-VG Art. 22 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Rechtssatz

Ausführungen des Inhalts, daß nach allgemeinen Grundsätzen eines rechtsstaatlich geordneten Verfahrens eine Behörde jenen Teil einer an sie gelangten Eingabe, dessen Erledigung nicht in ihre Zuständigkeit fällt, an die zur Entscheidung berufene Behörde weiterzuleiten verpflichtet ist (Anmerkung: Im Beschwerdefall wollte der Bf den von ihm eingebrachten Berichtigungsantrag als Antrag auf Nachlaß der Gerichtsgebühren gewertet wissen).

Schlagworte

Weiterleitung an die zuständige Behörde auf Gefahr des Einschreiters

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1962:1960001354.X01

Im RIS seit

16.01.1962

Zuletzt aktualisiert am

11.07.2008

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at